

## **Antrag der SPD-Fraktion auf erweiterte Förderung der Unterhachinger Vereine**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die SPD Unterhaching möchte das Rückgrat des Gemeinwohls in Unterhaching, die ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger und die Vereine stärken.

Dazu stellen wir den Antrag, ab 2017 die Förderleistungen zur Verwaltung der Vereine um 5,- Euro pro Unterhachinger Mitglied, jedoch auf mindestens 15,- Euro anzuheben.

Begründung:

In den Vereinen mit ihren Ehrenamtlichen sehen wir für Unterhaching vor dem Hintergrund von stetig zunehmender Urbanisierung eine einzigartige soziale Bedeutung, die das Leben in Unterhaching lebenswert macht.

Andererseits haben die Vereine Nachwuchssorgen, da viele Menschen mit den Pflichten im Beruf und für ihre Familie keine Zeit mehr für Vereinstätigkeiten finden.

Die SPD will daher die Vereine dahingehend fördern, dass sie ihre Verwaltungsarbeiten optimieren und professionalisieren können und so in ihrem Ehrenamt mehr Zeit und Freude für die eigentlichen Vereinszwecke finden.

Auch in Vereinen macht es mehr Spaß, wenn die Verwaltung und Ausstattung nicht Steinzeit, sondern modern und zeitgemäß ist.

„Fax war gestern, Internet und social media sind heute (dazugekommen)“, um nur eine der Herausforderungen für die Vereine zu nennen, deren Aufwand immer wieder neu gestemmt werden muss.

Unser Antrag:

- Die SPD beantragt daher die Vereinsförderung für deren Verwaltungsaufgaben um 5,- Euro pro Mitglied zu erhöhen, jedoch auf mindestens 15,- Euro p.a. je Mitglied.
- Die Förderart für soll sowohl in den Sportförderrichtlinien als auch den Vereinsförderrichtlinien gleichermaßen gelten.
- In den allgemeinen Vereinsförderrichtlinien sollen die Vereine ein Wahlrecht zwischen der pauschalen Sockelbetragsförderung *oder* der mitgliederzahlabhängigen Verwaltungskostenbezuschung bekommen.
- Die Unterstützung ist wie bisher zu begrenzen auf gemeinnützige Vereine und auf Mitglieder mit Wohnort in Unterhaching.

Anmerken wollen wir, dass nach den Fördervoraussetzungen in den Vereinsrichtlinien die Vereine von ihren Mitgliedern angemessene Beiträge zu erheben haben. Hier sehen wir nicht nur die Beitragsstruktur angesprochen, sondern auch die Quoten der ermäßigten und beitragsfreien Mitgliedschaften, so dass nach dieser Maßgabe unserer Ansicht nach die vorliegende Vereinsförderung vor Fehlentwicklungen geschützt ist.

Peter Wöstenbrink

Finanzreferent und Sportreferent der SPD-Fraktion

---

Backup:

Für Sportvereine besteht bereits die Förderung für Verwaltungskosten. Je nach Vereinsgröße erhalten die Vereine dann

- bei bis zu 250 Unterhachinger Mitgliedern statt 5,- Euro nun 15,- Euro, d.h. max. 3750,- Euro in dieser Förderart
- bei bis zu 500 Unterhachinger Mitgliedern statt 10,- Euro nun 15,- Euro, d.h. max. 7500,- Euro in dieser Förderart
- bei über 500 Unterhachinger Mitgliedern statt 20,- Euro nun 25,- Euro.

Für die übrigen Vereine besteht bisher eine Förderung über Sockelbeträge, bis 100 Unterhachinger Mitglieder 500 Euro/Jahr, bis 500 Mitglieder 1000 Euro/Jahr, darüber 1500 Euro pauschal.

Auf die Richtlinien im Internet der Gemeinde wird verwiesen.